

Bergisch Gladbach, 16.12.2025

**Stellungnahmen nur Niederschrift zum Tagesordnungspunkt Sitzung des
Stadtrats bergisch Gladbach vom 16.12.2025**

Ö 5.3 Feststellung der Gültigkeit der Kommunalwahlen 2025 (Integrationsratswahl)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur Entscheidung über die Feststellung der Gültigkeit der Integrationsratswahl begründe ich meine Nein-Stimme und halte es für erforderlich, eine grundsätzliche Problemlage zu Protokoll zu geben, die Gegenstand eines anhängigen verwaltungsgerichtlichen Verfahrens ist und über den Einzelfall hinausweist. Konkret war ich selbst betroffen und konnte trotz Wahlberechtigung meine Stimme nicht abgeben.

Teil 1: Systematische und strukturelle Probleme bei der Wahl

Die Integrationsratswahl ist nach § 27 GO NRW Teil des kommunalen Wahlrechts; über § 27 Abs. 6 GO NRW finden das Kommunalwahlgesetz sowie die Kommunalwahlordnung entsprechende Anwendung. Damit unterliegt sie denselben verfassungsrechtlichen Wahlgrundsätzen wie andere Kommunalwahlen.

Bei der Erstellung der Wählerverzeichnisse bestehen jedoch strukturelle Erfassungsdefizite. Insbesondere eingebürgerte Personen und Doppelstaatler werden nicht in allen Fällen automatisch erfasst. Diese Problematik ist seit Jahren bekannt und wird auch von Kommunalaufsicht und Landesebene als strukturell eingeordnet. Gleichwohl fehlen klare rechtliche Vorgaben zum Umgang mit unvollständigen oder abweichenden Meldedaten, was zu einer uneinheitlichen Verwaltungspraxis führt.

Datenschutzrechtliche Erwägungen dürfen dabei nicht dazu führen, dass wahlberechtigte Personen faktisch von der Wahl ausgeschlossen werden. Die Grundsätze der allgemeinen und gleichen Wahl nach Art. 28 Abs. 1 GG gelten auch für die Integrationsratswahl und sind im Zweifel vorrangig zu berücksichtigen.

Teil 2: Lokale Umsetzung in Bergisch Gladbach

Ergänzend dazu halte ich es für erforderlich, auch konkrete Vorgänge im lokalen Vollzug der Integrationsratswahl zu Protokoll zu geben. Diese Stellungnahme richtet sich ausdrücklich nicht gegen einzelne Personen, sondern dokumentiert eine Verwaltungspraxis, die einer kritischen Überprüfung bedarf.

Unabhängig von den bekannten Unschärfen der gesetzlichen Vorgaben kam es in Bergisch Gladbach in mehreren dokumentierten Fällen zu einer Verwaltungspraxis, die durch einen erhöhten Formalismus geprägt war. Wahlberechtigte Personen wurden zur Vorlage umfangreicher zusätzlicher Nachweise aufgefordert, obwohl ihre Wahlberechtigung dem Grunde nach bestand. So durfte ich dieses Jahr nicht wählen, obwohl ich bei der letzten Wahl 2020 noch wählen durfte und dazu auch die Dokumente vorgelegt hatte.

In einzelnen Fällen wurde zunächst die Vorlage eines ausländischen Reisepasses als geeigneter amtlicher Nachweis der ausländischen Staatsangehörigkeit verlangt. Gleichwohl wurden darüber hinaus weitere Unterlagen, etwa Einbürgerungs- oder Geburtsurkunden, eingefordert oder Registrierungsverfahren insgesamt abgelehnt.

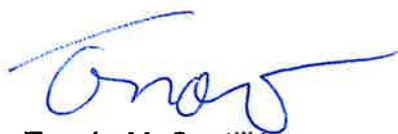
Diese kumulative Anforderung zusätzlicher Unterlagen ist gesetzlich nicht ausdrücklich vorgesehen und stellt eine erhebliche Hürde der Wahlteilnahme dar. Innerhalb einer bestehenden rechtlichen Unschärfe wurde damit nicht der mildeste, sondern der strengstmögliche Weg zur Feststellung der Wahlberechtigung gewählt. Dies ist aus wahlrechtlicher Sicht problematisch und geeignet, Wahlberechtigte faktisch von der Ausübung ihres Wahlrechts abzuhalten.

Diese Stellungnahme bewertet nicht den Einzelfall und greift gerichtlichen Entscheidungen nicht vor. Sie dient der Dokumentation eines systemischen Problems und des bestehenden gesetzgeberischen Klarstellungsbedarfs.

Ich bitte daher, auch diese Hinweise entsprechend zu protokollieren und gebe diese Stellungnahme schriftlich zu Protokoll.

Diese Stellungnahme wurde gemeinsam mit dem Mitglied des Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration Ramin Farzanehfar verfasst.

Mit freundlichen Grüßen



Tomás M. Santillán

Mitglied des Stadtrats Bergisch Gladbach
Die Linke



Ramin Farzanehfar

Mitglied des Ausschuss für Chancengleichheit & Integration
Die Linke internationale Liste - LiL